



Regionalversammlung Mittelhessen

Haupt- und Planungsausschuss



Ergebnisniederschrift über die 8. Sitzung am 25. September 2017 in Gießen

Beginn: 11:00 Uhr

Ende: 12:20 Uhr

Anwesend:

a) *Mitglieder des Haupt- und Planungsausschusses*

Werner Waßmuth, Vorsitzender
Gerda Weigel-Greilich
Jürgen Ackermann
Stefan Bechthold
Dr. Matthias Büger
Martin Hanika
Dr. Hans Heuser
Jörg Ludwig
Dr. Christiane Schmahl
Dr. Frank Schmidt
Thomas Scholz
Günter Schrantz
Werner Hesse in Vertretung von Dr. Thomas Spies
Manfred Wagner

b) *Mitglieder des Präsidiums*

Klaus Weber
Ulrich Künz
Friedel Kopp
Karl Heinz Reitz
Martin Richard

c) *Regierungspräsidium Gießen*

Dr. Christoph Ullrich, Regierungspräsident
Henning Bick, Abteilungsleiter
Dr. Ivo Gerhards
Harald Metzger
Antje te Molder
Simone Philippi
Marc-Ingo Stahn
Bernd Willershausen

d) *Schriftführerin*

Mira Bernhardt

e) *Geladene Städte und Gemeinden*

Burkhard Steinz, Bürgermeister der Gemeinde Heuchelheim
Holger Fischer (Planungsbüro Fischer)

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung

Der Vorsitzende des Haupt- und Planungsausschusses, **Herr Waßmuth**, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Ergänzungen oder Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

2. Abweichung vom Regionalplan Mittelhessen 2010

Antrag der Gemeinde Heuchelheim zwecks Ausweisung eines Sondergebiets für den großflächigen Einzelhandel zur Ansiedlung einer Drogerie und eines Getränkemarkts (Drucksache IX/20)

Frau te Molder stellt die Beschlussvorlage anhand einer Präsentation vor (beide Unterlagen stehen den Ausschussmitgliedern auch in gedruckter Form zur Verfügung) und erläutert dabei detailliert die betroffenen Ziele des RPM 2010 sowie insbesondere die Besonderheiten dieses Verfahrens gegenüber vergleichbaren Abweichungsverfahren.

...

Die Signale der Wortbeiträge zusammenfassend schlägt **Herr Dr. Ullrich** vor, die Angelegenheit in der nächsten HuP-Sitzung am 24. Oktober 2017 abschließend zu beraten. In der Zwischenzeit soll vorab beim Hessischen Wirtschaftsministerium eine verbindliche Auskunft zur erforderlichen Abweichung von den Zielen des LEP erbeten werden.

Herr Hesse begrüßt den Vorschlag von Herrn Dr. Ullrich, er hält es jedoch – nicht zuletzt auch für die anstehende Kontaktaufnahme mit dem Hessischen Wirtschaftsministerium – für sinnvoll, heute einen richtungsgebenden Beschluss zu fassen:

Der Haupt- und Planungsausschuss bittet die Obere Landesplanungsbehörde, auf der Grundlage der Drucksache IX/20 zu prüfen, ob über die Zulassung des beantragten Drogeriemarktes mit einer Verkaufsfläche von 700 m² hinaus auch der gewünschten Ansiedlung eines Getränkemarktes mit maximal 600 m² Verkaufsfläche entsprochen werden kann. Da hierzu eine Abweichung von den Zielen des Landesentwicklungsplanes erforderlich ist und auch bereits beantragt wurde, wird die OLP desweiteren gebeten, diesbezüglich eine verbindliche Auskunft aus dem Hessischen Wirtschaftsministerium einzuholen.

Eine die Prüfungsergebnisse berücksichtigende Beschlussempfehlung soll zur nächsten Sitzung des HuP am 24. Oktober 2017 vorgelegt werden. Der Ausschuss-Vorsitzende, Herr Waßmuth, lässt über diesen Vorschlag abstimmen.

Die Mitglieder des Haupt- und Planungsausschusses stimmen dem Vorschlag mit 11 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung und zwei Gegenstimmen zu.

3. Evaluierung des Regionalplans Mittelhessen 2010 – Kapitel 5 „Regionale Siedlungsstruktur“ (Drucksache IX/11b)

Frau te Molder und Frau Philippi stellen die Ergebnisse der Evaluierung zur Regionalen Siedlungsstruktur anhand einer Präsentation dar. Die Beschlussvorlage sowie die Präsentation liegen den Ausschussmitgliedern auch in gedruckter Form vor.

...

4. Mitteilungen und Anfragen

...

Abschließend erinnert der Vorsitzende der Regionalversammlung, **Herr Weber**, daran, dass die Änderungswünsche bezüglich der Evaluierungsergebnisse vorab der Verwaltung zum Einarbeiten mitgeteilt werden sollen, damit bei der gemeinsamen Ausschuss-Sitzung am 24. Oktober nicht zu viel Zeit benötigt wird.

Weitere Mitteilungen und Anfragen werden nicht eingebracht, daher schließt der Ausschussvorsitzende, **Herr Waßmuth**, die Sitzung um 12:20 Uhr.



Bernhardt
Schriftführerin

gez.

Waßmuth
Vorsitzender